



Niederschrift

18-017. Sitzung des Ausschusses für Schule und Soziales

am **Mittwoch, 12.06.2019**, 17:00 Uhr bis 18:17 Uhr,
im Sitzungssaal "Bergstraße" (Raum 3019) des Landratsamtes in Heppenheim, Graben 15

Tagesordnung

- Punkt 1 Erster Finanz- und Controllingbericht für das Haushaltsjahr 2019
- Teilhaushalte 02 und 03
Vorlage: 18-1321
- Punkt 2 Fortschreibung des Medienentwicklungsplanes 2019 für die Schulen des Kreises Bergstraße
Vorlage: 18-1271
- Punkt 3 Antrag der FDP-Fraktion vom 27.05.2019 zum Thema "Schulstreik / Aufruf Parents4Future Bensheim"
Vorlage: 18-1327
- Punkt 4 Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 24.05.2019 zum Thema "Hebammenversorgung im Kreis Bergstraße"
Vorlage: 18-1318
- Punkt 5 Antrag der FDP-Fraktion vom 27.05.2019 zum Thema "Haushaltsplanvorbereitung - Einstieg in die Einsparoffensive"
Vorlage: 18-1326
- Punkt 6 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

Anwesende:

Ausschussvorsitzende:

Steiß, Brigitte SPD

Ausschussmitglieder:

Galvagno, Lisa	CDU	
Reinhardt, Randoald	CDU	
Schich-Kiefer, Ingrid	CDU	bis TOP 5 anwesend
Müller, Anja	CDU	in Vertretung für Fera, Pia
Catalani-Wilhelm, Luciana	SPD	
Rothmüller, Josef	SPD	
von Fumetti, Christoph	GRÜNE	bis zeitweise TOP 6 anwesend
Vetter, Burkhard	FDP	
Kahnt, Rolf, MdL	AfD	bis zeitweise TOP 5 anwesend
Öhlenschläger, Walter	FREIE WÄHLER	

Fraktionsvertreterin mit beratender Stimme (§ 62 Abs. 4 HGO i.V. mit § 33 HKO):

Henrich, Christiane DIE LINKE.

Fraktionsvorsitzende:

Fiedler, Josef SPD
Dr. Schwarz, Bruno DIE LINKE.

Kreisausschuss

Stolz, Diana Erste Kreisbeigeordnete

Verwaltung:

Kaldschmidt, Andreas Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft
(bis TOP 3 anwesend)
Lannert, Mathias Abteilung Controlling, Projektmanagement und Grundsatz
Medert, Martin Abteilung Finanz- und Rechnungswesen
Kaplan, Serkan Auszubildender im Fachbereich Kreisgremien

Schriftführerin:

Pfeiffer, Jutta Fachbereich Kreisgremien

Die Ausschussvorsitzende Frau Staß eröffnete um 17:00 Uhr die 18-017. Sitzung des Ausschusses für Schule und Soziales, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Entschuldigt fehlten Frau Kreistagsabgeordnete Gathmann (Fraktionsvertreterin mit beratender Stimme der ALB-Fraktion), Herr Landrat Engelhardt und Herr Kreisbeigeordneter Krug.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung

Punkt 1:

**Erster Finanz- und Controllingbericht für das Haushaltsjahr 2019
- Teilhaushalte 02 und 03
Vorlage: 18-1321**

Der Ausschuss für Schule und Soziales hat von der Vorlage 18-1321 und dem beigefügten Bericht Kenntnis genommen.

Punkt 2: **Fortschreibung des Medienentwicklungsplanes 2019 für die Schulen des Kreises Bergstraße**
Vorlage: 18-1271

Der Medienentwicklungsplan wurde ausdrücklich gelobt. Herr Kaldschmidt erklärte, dass die Pädagogen großes Interesse an Fortbildungsangeboten zeigten.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Soziales empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Fortschreibung des mit der Vorlage 18-1271 vorgelegten Medienentwicklungsplanes 2019 wird zugestimmt."

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Punkt 3: **Antrag der FDP-Fraktion vom 27.05.2019 zum Thema "Schulstreik / Aufruf Parents4Future Bensheim"**
Vorlage: 18-1327

Herr Vetter (FDP) erläuterte den Antrag seiner Fraktion mit dem Wortlaut:

"Der Kreistag distanziert sich vom Aufruf der Gruppierung 'Parents 4 future Bensheim', dem sog. Schulstreik vom 24. Mai 2019 sowie vergleichbaren Veranstaltungen nachfolgend einmal monatlich unter Missachtung der Schulpflicht Folge zu leisten. Er missbilligt die Verbreitung des Schreibens 'Aufruf zur Unterstützung von Fridays For Future und des weltweiten Klimastreiks für unsere Zukunft' vom 15. Mai 2019 durch die Schulverwaltung des Kreises Bergstraße und fordert die Behördenleitung auf dafür zu sorgen, dass solche Briefe künftig nicht mehr durch Stellen des Kreises von Amts wegen verteilt werden."

Bei der anschließenden Aussprache wurde u.a. die Verletzung der Schulpflicht bei Freitagsdemos während der Schulzeit thematisiert.

Herr Kaldschmidt berichtete, das Rundschreiben sei im Auftrag des Kreiselternbeirats durch den Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft an die Schulen weitergeleitet worden.

Frau Erste Kreisbeigeordnete Stolz kündigte an, es werde ein Gespräch zwischen Herrn Landrat Engelhardt und dem Kreiselternbeirat in dieser Angelegenheit geben.

Der Antrag der FDP-Fraktion wurde abschließend mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Bei 3 Jastimmen und 1 Stimmenthaltung mit 7 Neinstimmen abgelehnt.

Punkt 4: **Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 24.05.2019 zum
Thema "Hebammenversorgung im Kreis Bergstraße"
Vorlage: 18-1318**

Herr Öhlenschläger (FREIE WÄHLER) erläuterte den Antrag seiner Fraktion mit folgendem Wortlaut:

"Der Kreistag Bergstraße möge beschließen:

1. Zur Sicherstellung der Hebammenversorgung im Kreis Bergstraße wird ein Unterstützungsfond für Hebammen eingerichtet.
 - a. Der Fond wird zunächst mit 100.000 Euro ausgestattet. Daraus erhalten die Hebammen im Kreis Bergstraße eine Unterstützung in Höhe von 50% der Prämien für die anfallende Haftpflichtversicherung für ihre Hebammentätigkeit. Stichtag für die Geltendmachung des Prämienanteils ist der 01.10.2019.
 - b. Der Fond bleibt solange eingerichtet, bis auf Kreis-, Landes- und Bundesebene eine grundlegende Regelung für eine einkömmliche Hebammentätigkeit gefunden ist, mindestens jedoch so lange, bis die Bedarfsanalyse des Kreises Bergstraße für das übergreifende Thema Gesundheit vorgelegt und beschlossen worden ist.
 - c. Die Auszahlungsmodalitäten regelt der Kreisausschuss.
 - d. Der Kreistag erhält regelmäßig Bericht über die Auswirkungen des Unterstützungsfonds.
2. Für die vorbereitende Evaluation eines möglichen Geburtshauses in Bensheim wird ein Betrag von 20.000 Euro bereitgestellt.

Mit diesem Betrag soll die vorbereitende Untersuchung eines Geschäftsmodells auf den Weg gebracht werden, in dem sich die derzeit freiberuflichen Hebammen einbringen können."

Frau Erste Kreisbeigeordnete Stolz informierte über den aktuellen Sachstand bezüglich einer möglichen Einrichtung eines Geburtshauses in Bensheim.

Für die Fraktionen von CDU und SPD stellte Frau Galvagno (CDU) mündlich folgenden Änderungsantrag:

"Der Kreistag beschließt den Kreisausschuss zu beauftragen, die Erstellung eines Konzeptes für das vorgeschlagene Geburtshaus am Standort Bensheim aktiv zu unterstützen. Hier soll insbesondere geprüft werden, ob ein Geburtshaus in Bensheim als ein zentraler Anlaufpunkt für die Hebammen im Kreis fungieren könnte und welche Rahmenbedingungen es dafür benötigt. Es ist zu prüfen, ob die Wirtschaftsförderung bei der Erstellung eines Wirtschaftsplans behilflich sein kann. Weiterhin soll im Hinblick auf eine mögliche Landesförderung jede erforderliche Unterstützung erfolgen."

Aufgrund der Ausführungen von Frau Erster Kreisbeigeordneter Stolz teilte Herr Öhlenschläger mit, dass der Antrag seiner Fraktion zunächst zurückgestellt werden solle und die Fraktion über das weitere Vorgehen in der Angelegenheit noch einmal beraten wolle.

Eine Abstimmung über den Ursprungsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion und den Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und SPD erfolgte nicht.

Punkt 5: **Antrag der FDP-Fraktion vom 27.05.2019 zum Thema
"Haushaltsplanvorbereitung - Einstieg in die Einspar-
offensive"
Vorlage: 18-1326**

Herr Vetter (FDP) erläuterte den Antrag seiner Fraktion mit dem Wortlaut:

"Der Kreistag des Kreises Bergstraße möge beschließen:

Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, bereits für den nächsten Haushalt (2020) Einsparvorschläge zu erarbeiten, die den ordentlichen Aufwand des Kreises über alle Teilhaushalte um durchschnittlich zehn Prozent senken."

Zum Antrag gab es einige kritische Anmerkungen, die ausführlich diskutiert wurden.

Der Antrag wurde abschließend mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Bei 2 Jastimmen und 1 Stimmenthaltung mit 6 Neinstimmen abgelehnt.

Punkt 6: **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen**

Frau Erste Kreisbeigeordnete Stolz berichtete kurz zu den Themen NOVO (Netzwerk Ortsnahe Versorgung Odenwald), NORIE (Netzwerk Ortsnahe Versorgung Ried), MVZ Lindenfels (Medizinisches Versorgungszentrum), ÄBD Lindenfels (Ärztlicher Bereitschaftsdienst), Weiterbildungsverbund für Ärzte in Ausbildung, Gemeindegeschwester 2.0 sowie über aktuelle Erkenntnisse aus der lokalen Gesundheitskonferenz.

Weitere/ergänzende Fragen wurden nicht gestellt.

Die Sitzung wurde um 18:17 Uhr durch die Ausschussvorsitzende geschlossen.

Unterzeichnung der Niederschrift:

gez. Staß

gez. Pfeiffer

Ausschussvorsitzende

Schriftführerin